INNENRÄUME

Stadtsaal: Bunt und edel

In der Schwazer Innenstadt startete Johann Berghofer 1934 mit seiner Farbenhandlung und legte den Grundstein zur heutigen ADLER-Werk Lackfabrik. Bis heute ist Schwaz der Unternehmenssitz und einzige Produktionsstandort von ADLER. Wenn diese „Heimatstadt des Lacks“ einen neuen Stadtsaal bekommt, dann liegt es natürlich nahe, dass ADLER in Sachen Farbe kräftig mitmischt. Und so war es auch beim von der „Architekturhalle“ (Arch. Mag. Raimund Wulz und Ing. Manfred König) geplanten "SZentrum“.

„ES ZENTRUM“ VON SCHWAZ

„SZentrum“, so lautet der Name des neuen Schwazer Stadtsaals, der mit dem Autokennzeichen der Stadt spielt, „SZ“, und mit dem Tiroler Dialekt: „Es Zentrum“, sagen die Einwohner, wenn sie „das Zentrum“ meinen. So macht der Name dieses Veranstaltungssaales auf allen Ebenen klar: „Hier spielt sich’s ab, wenn in Schwaz etwas los ist“. Bälle, Fasching, Konzerte, Theater – das SZentrum muss für die verschiedensten Anlässe den passenden Rahmen bieten und tut das mit einem stilvollen Mix aus edlen und farbigen Oberflächen.
Besucherinnen und Besucher erreichen das SZentrum von dem neu entstandenen Stadtplatz aus über eine großzügige, überdachte Freitreppe. Das weit auskragende Vordach mit seiner dreidimensional reflektierenden Untersicht zieht die Besucher förmlich in das Foyer. Diese Decke wird im Inneren des Foyers weitergezogen und suggeriert eine doppelte Raumhöhe, die einen erhabenen Eindruck vermittelt. Farben, Bewegungen, Stimmungen spiegeln sich in der Decke wider. Die Bar ist edel in amerikanischem Nussholz gestaltet und farblos lackiert mit ADLER Legnopur. Das Foyer ist als halböffentlicher Raum konzipiert, von dem aus der visuelle Bezug zu der Stadt Schwaz mit seiner Umgebung ein wichtiges gestalterisches Element ist.

DREI RAUMGESTALTUNGEN, EIN ERGEBNIS

Außerdem dient das Foyer als Verteilerraum für drei völlig verschiedenartig gestaltete Räume: Stadtsaal, Lounge und Seminarräume. Das eigentliche Herz des SZentrums, der

Fakten

Objekt

Stadtsaal "SZentrum", Schwaz

Planung

Arch. Mag. Raimung Wuld Ing. Manfred König

Verwendete Produkte



Metallic-Base



Pigmopur G50

Stadtsaal, ist in vier verschiedenen Rottönen gestaltet. Sie alle stammen aus dem ADLER-Farbfächer und tragen klingende Namen: Kaki, Gipfelstürmer, Red, Red, Wine, und Jägermeister sind es, die den Gästen Herzlichkeit und Festlichkeit vermitteln. Decken und Wände bestehen aus rechteckig kombinierten Platten, die in je einem dieser Farbtöne mit ADLER Pigmopur lackiert sind. Das lässt den Raum groß und belebt wirken. Einzelne Elemente, wie die Tribüne sind silbern mit ADLER Metallic Base lackiert.
Die Seminarräume, in die man auch vom Foyer aus gelangt, sind ganz in Holz gehalten. Großflächig kommt Eiche zum Einsatz, die mit ADLER Legnopur farblos lackiert und bestens geschützt ist. Damit kann das Holz in seiner natürlichen Farbgebung optisch zur Geltung kommen und schafft in den Seminarräumen eine Atmosphäre von Schlichtheit und Ruhe, in der es sich bestens Arbeiten lässt.
Drei verschiedene Raumzwecke, drei verschiedene Oberflächen- und Farbgestaltungen, ein Ergebnis: Die richtige Atmosphäre für Veranstaltungen mit Herzblut in Schwaz!



Aduro Legnopur



Aduro Pigmotop

Bildergalerie





